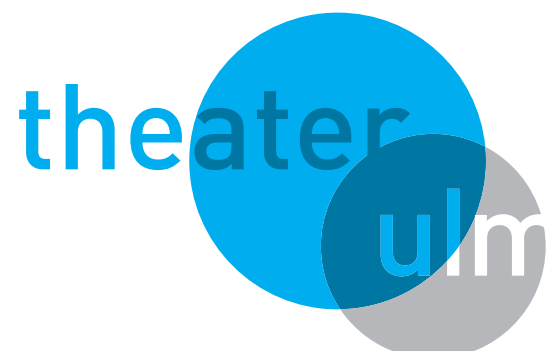


Linkliste

SHAKESPEARES SÄMTLICHE WERKE (LEICHT GEKÜRZT)

Zusammengestellt von
Dramaturgin Silke Meier-Künzel



BÜCHER

Hintergrundinformationen:

- Suerbaum, Ulrich - Der Shakespeare-Führer, Ditzingen, 2006
Umfassendes Werk, das ausgehend vom neuesten Stand der Wissenschaft die Grundlagen für das Verständnis von Shakespeare und seiner Zeit vermittelt und darüber hinaus Zusammenfassungen und Analysen aller Shakespeare-Stücke bietet.

Biografien:

- Ackroyd, Peter - Shakespeare - Die Biografie, München, 2006
Das Leben William Shakespeares (1564-1616) gibt bis heute zu Spekulationen Anlass. Peter Ackroyd hat sich auf den Spuren des Dramatikers bewegt und eine umfangreiche Biografie über den englischen Dichter geschrieben.
- Bryson, Bill - Shakespeare wie ich ihn sehe, München, 2010
Bill Bryson schließt die Wissenslücken um den bekanntesten und rätselhaftesten Autor der Welt. Dabei lädt er seine Leser ein zu einer vergnüglichen Reise durch das elisabethanische England.

Shakespeare in allen Gestalten:

- Safier, David - Plötzlich Shakespeare (Roman), Hamburg, 2011
Rosa wird per Hypnose in ein früheres Leben versetzt. In den Körper eines Mannes, der sich gerade duelliert: William Shakespeare. Sie darf erst wieder zurück in die Gegenwart, wenn sie herausgefunden hat, was die wahre Liebe ist. Während sich die beiden also in ihrem gemeinsamen Körper kabbeln, entwickelt sich zwischen ihnen die merkwürdigste Lovestory der Welt.
- Doyle, John; Lischner, Ray - Shakespeare für Dummies, Weinheim, 2005
Fernab von trockenen Schulvorträgen und schlechten Aufführungen sorgen die Shakespeare-Fans John Doyle und Ray Lischner dafür, dass Shakespeare, seine Dramen und Gedichte und auch seine Zeit wieder lebendig werden!
- Lamb, Charles; Lamb, Mary - Shakespeare für Eilige: Die zwanzig besten Stücke als Geschichten, Berlin, 2001
In der Sammlung der Geschwister Lamb von 1807 werden die oftmals verwirrenden Handlungen der zwanzig bekanntesten Shakespeare-Stücke in Form märchenhafter Geschichte Form wiedergegeben.

- Köhlmeier, Michael Shakespeare neu erzählt, München, 2004
Köhlmeier erzählt elf Dramen von William Shakespeare nach – beginnend mit „Macbeth“, der blutigen Tragödie der Einbildungskraft, über „Ein Sommernachts Traum“, das schönste Zaubermärchen der Weltliteratur, und „Othello“, die Schule für Intriganten, bis zum Skandal an Dänemarks Hof, »Hamlet.
- Klose, Dieter - Shakespeare zum Vergnügen, Ditzingen, 1999
Eine vergnügliche Auswahl aus den Dramen, Sonetten und Verserzählungen: die großen Monologe und Reden, die Dialoge der „Kleinen Leute“ und Narren; Shakespeare als Geschichtenerzähler; zentrale Themen wie Liebe, Geister und Träume, Musik; dazu ein Kapitel übers Trinken und eine Kollektion von berühmten und weniger bekannten Hamlet-Zitaten.

INTERNET-LINKS

Hintergrundinformation:

- <http://www.william-shakespeare.de/> ; <http://www.will-shakespeare.de/home.html>
übersichtliche Homepages mit allerlei Informationen über William Shakespeare und sein Werk
- <http://www.shakespeare-william.eu/>
kurze Zusammenfassung der Biografie Shakespeares
- <http://www.shakespeare-online.com/>; <http://shakespeare.palomar.edu/>
zwei englischsprachige Webseiten, die auf unterhaltsame Weise Informationen zur Person William Shakespeares und zu seinen Werken präsentieren
- http://de.wikipedia.org/wiki/Shakespeares_Sonette
Wikipedia-Artikel zu den Shakespeareschen Sonetten
- <http://www.welt.de/kultur/article3343312/Warum-Hamlet-die-Deutschen-immer-noch-fasziniert.html>
Zeitungsartikel, in dem die Aktualität von Shakespeares Stücken am Beispiel des Dramas „Hamlet“ diskutiert wird

Lustiges:

- <http://www.shakespeare-parodies.com/>
englischsprachige Website, auf der Parodien von drei bekannten Shakespeare-Werken (Hamlet, Macbeth, König Lear) zu lesen sind